

PRESSEMITTEILUNG

► Kurztext ► 926 Zeichen ► 128 Wörter

Dirk Müller unterstützt Occupy:Occupy

Der bekannte Börsenfachmann Dirk Müller hat heute ein für ihn ungewöhnliches Statement abgegeben: Er unterstützt eine Aktion der Occupy-Bewegung. Mit seinem Hinweis auf deren Petition gegen die Spekulation mit Nahrungsmitteln setzt er ein deutliches Zeichen.

In einer Online-Meldung auf seiner Webseite cashkurs.com betont der aus den Medien häufig als „Mr. Dax“ bezeichnete Börsenmakler und Bankkaufmann, dass man ihn als neutral und unabhängig kenne. Tatsächlich lässt sich Müller nicht von Parteien oder Initiativen vereinnahmen.

Um so bemerkenswerter ist sein heutiges Bekenntnis zu der Initiative von Occupy:Occupy und der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung einzuschätzen.

Mit dem Link zur Webseite von Occupy:Occupy setzt Dirk Müller ein klares Zeichen seiner Sympathie mit den Aktivisten, die den Widerstand gegen die Spekulation mit Nahrungsmitteln zu ihrer Sache gemacht haben.

► Langtext ► 1.771 Zeichen ► 246 Wörter

Dirk Müller unterstützt Occupy:Occupy

Der bekannte Börsenfachmann Dirk Müller hat heute ein für ihn ungewöhnliches Statement abgegeben: Er unterstützt eine Aktion der Occupy-Bewegung. Mit seinem Hinweis auf deren Petition gegen die Spekulation mit Nahrungsmitteln setzt er ein deutliches Zeichen.

In einer Online-Meldung auf seiner Webseite cashkurs.com betont der aus den Medien häufig als „Mr. Dax“ bezeichnete Börsenmakler und Bankkaufmann, dass man ihn als neutral und unabhängig kenne. Tatsächlich lässt sich Müller nicht



Occupy:Occupy

Vözlberg, 30. März 2012

Pressekontakt

Occupy:Occupy
Frank Jermann
Zum Ahl 1
63633 Birstein

Telefon

0 66 68 - 91 99 380

eMail

presse@occupy-occupy.de

Web

occupy-occupy.de

Text-Veröffentlichung

Abdruck honorarfrei,
Belegexemplar erbeten

Text-Download

Sämtliche Textfassungen
sowie ältere
Pressemitteilungen und
ergänzende Informationen
stehen im Internet in
unserem Pressebereich bereit.

Bildmaterial

Bilder und Grafiken
Druckqualität stehen im
Pressebereich der Webseite
für die Berichterstattung zur
Verfügung.

von Parteien oder Initiativen vereinnahmen. Um so bemerkenswerter ist seine Aussage einzuschätzen:

„Heute möchte ich Ihnen jedoch eine Initiative vorstellen, die ich persönlich auch unterstütze, um hier vielleicht einen kleinen Beitrag leisten zu können. Hierbei geht es um eine Petition, die die Occupy Bewegung zusammen mit der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Bamberg ins Leben gerufen hat. Genauer um das Verbot der Spekulation mit Nahrungsmitteln“, so führt Müller aus.

Mit dem Link zur Webseite von Occupy:Occupy setzt Dirk Müller ein klares Zeichen seiner Sympathie mit den Aktivisten, die den Widerstand gegen die Spekulation mit Nahrungsmitteln zu ihrer Sache gemacht haben.

Die Gruppe Occupy:Occupy setzt sich zusammen mit der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung in einer bundesweiten Aktion dafür ein, die heute legale Praxis dieser Spekulation streng zu regulieren.

Für drei Monate werden Unterschriften gesammelt. Danach wird der Bundestag gebeten werden, Spekulation mit Nahrungsmitteln zu verbieten. Die Occupy-Aktivisten werden bis dahin nicht nur im Internet (occupy-occupy.de), sondern auch mit diversen Aktionen in der ganzen Bundesrepublik für die Sache werben.

Die Petition kann online gezeichnet werden über occupy-occupy.de

Die Petition

Direkter Link zur Online-Petition:

<http://openpetition.de/petition/online/spekulationen-mit-nahrungsmitteln-sind-gesetzlich-zu-verbieten>

Short URL: <http://tinyurl.com/petition-unterschreiben>

Über Occupy:Occupy

Die im Internet vernetzte Gruppe *Occupy:Occupy* ist eine Privatinitiative. Sie vereint Menschen aus der ganzen Bundesrepublik. Die Gruppe ist politisch unabhängig. Sie finanziert sich selbst und wird nicht durch eine Partei oder eine durch Parteien gestützte Organisation finanziell unterstützt. Spenden werden nicht gesammelt.

Im Internet ist die Gruppe mit einem eigenen Web-Auftritt zu finden: <http://occupy-occupy.de/>

Von hier aus gibt es auch einen Link zur Online-Petitionsplattform.

Pressekontakt

Occupy:Occupy
Frank Jermann
Zum Ahl 1
63633 Birstein

Telefon

0 66 68 - 91 99 380

eMail

presse@occupy-occupy.de

Web

occupy-occupy.de

Text-Veröffentlichung

Abdruck honorarfrei,
Belegexemplar erbeten

Text-Download

Sämtliche Textfassungen
sowie ältere
Pressemitteilungen und
ergänzende Informationen
stehen im Internet in
unserem Pressebereich bereit.

Bildmaterial

Bilder und Grafiken in
Druckqualität stehen im
Pressebereich der Webseite
für die Berichterstattung zur
Verfügung.